



Das sind Neuigkeiten von REHADAT in leichter Sprache

Schwere Wörter sind **rot** markiert

Sie werden am Ende erklärt.

Sollen wir weitere Wörter erklären?

Dann schreiben Sie uns eine E-Mail: info@rehadat.de

Nummer 1 / 2015

Inhalt

Wenn Sie auf den Pfeil klicken

kommen Sie direkt zu der Meldung

1. Neue Internet-Seite: REHADAT-Recht →
2. Leichte Sprache Regeln für die Hosen-Tasche →
3. Preis-Verleihung JobErfolg 2014 →
4. Veranstaltungstipp: Werkstätten-Messe 2015 →
5. Lese-Tipp in leichter Sprache:
Neues Heft zum Budget für Arbeit →
6. Wörter in schwerer Sprache →

1. Neue Internet-Seite: REHADAT-Recht

Bei REHADAT gibt es eine neue Internet-Seite:

Sie heißt „REHADAT-Recht“.

Die Internet-Adresse lautet: www.rehadat-recht.de

Auf der Internet-Seite sind viele Infos

zum Thema „Recht“ zusammen gestellt.

Man kann dort nach **Urteilen** und **Gesetzen** suchen.

Alle **Urteile** und **Gesetze** haben

mit der beruflichen **Teilhabe** von Menschen mit Behinderung zu tun.

Themen-Bereiche sind zum Beispiel:

- Aus- und Weiterbildung
- Arbeit
- Kündigung
- **Schwerbehinderten-Vertretung**

Die Infos auf der Internet-Seite sind in schwerer Sprache.

[Hier geht es zu der Seite.](#)

2. Leichte Sprache Regeln für die Hosen-Tasche

Für die Leichte Sprache gibt es Regeln.

Hurraki hat einige Regeln auf ein Blatt geschrieben.

Das Blatt kann man so zusammen falten,

dass es in eine Hosen-Tasche passt.

Man braucht dafür auch eine Schere.

In einem kurzen Film wird erklärt,
wie das funktioniert.

[Hier geht es zu dem Film.](#)

[Hier kann man sich die Regeln herunterladen.](#)

3. Preis-Verleihung JobErfolg 2014

Im Dezember haben 3 Arbeit-Geber den Preis
„JobErfolg 2014 – Menschen mit Behinderung am Arbeits-Platz“
bekommen.

Der Preis wurde jetzt zum 10. Mal vergeben.

Diesen Preis bekommen Arbeit-Geber in **Bayern**,
die besonders viel für die Beschäftigung
von Menschen mit Behinderung machen.

Der Preis ist ein ganz großes Lob für den Arbeit-Geber.

Der Preis wird in **Bayern**

Immer am **Welt-Tag der Menschen mit Behinderung** übergeben.

Das ist jedes Jahr am 3. Dezember.

Mehr Informationen über die Preis-Träger
finden Sie in einem Bericht von der Preis-Verleihung.

[Hier geht es zu dem Bericht \(in schwerer Sprache\)](#)

[Hier gibt es ein Video von der Preis-Verleihung \(in schwerer Sprache\)](#)

Hier gibt es noch 2 Videos von den Preis-Trägern:

[Video 1: Preis-Träger CEWE \(in schwerer Sprache\)](#)

[Video 2: Preis-Träger Burg Feuerstein \(in schwerer Sprache\)](#)

4. Veranstaltungstipp: Werkstätten-Messe 2015

Die Werkstätten-Messe findet

vom 12. bis zum 15. März in Nürnberg statt.

Die **Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)** stellen dort ihre Produkte und Dienst-Leistungen vor.

Die Besucher können die Produkte während der Messe kaufen.

Auf der Messe kann man sich auch

über die Bildungs-Angebote von den Werkstätten informieren.

Außerdem kann man sich viele Vorträge anhören

Und bei **Work-Shops** mitmachen.

REHADAT hat auch einen Stand auf der Messe:

Besuchen Sie uns in der Halle 12, Stand 667.

[Weitere Informationen zu der Messe gibt es hier.](#)

5. Lese-Tipp in leichter Sprache

Es gibt ein neues Heft

vom **Landschafts-Verband Westfalen-Lippe (LWL)**.

Das Heft heißt:

„LWL-**Budget für Arbeit** –

Gute Beispiele für den Weg aus der Werkstatt zum Arbeits-Markt“.

Viele Menschen mit Behinderung arbeiten

in einer **Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)**.

Einige Menschen möchten aber lieber in einem Betrieb

auf dem **allgemeinen Arbeits-Markt** arbeiten.

Der LWL hilft diesen Menschen dabei.

Schon viele Menschen mit Behinderung

haben mit dem **Budget für Arbeit** einen festen Arbeits-Platz gefunden.

In dem Heft wird erklärt:

- Was das **Budget für Arbeit** ist
- Und wie man es beantragen kann.

[Hier geht es zu dem Heft in leichter Sprache.](#)

Das **Budget für Arbeit** wird auch

vom **Landschafts-Verband Rheinland (LVR)** angeboten.

Auf den Internet-Seiten vom LVR kann man sich einen Film ansehen.

In dem Film wird das **Budget für Arbeit** in einfacher Sprache erklärt.

[Hier geht es zu dem Film.](#)

[Hier gibt es noch einen Film über das Budget für Arbeit](#)

[\(in schwerer Sprache\)](#)

6. Wörter in schwerer Sprache

Allgemeiner Arbeits-Markt

Der allgemeine Arbeits-Markt ist da,
wo auch Menschen ohne Behinderung arbeiten.

Bayern

Deutschland besteht aus 16 kleinen Ländern.

Diese Länder heißen Bundes-Länder.

Zum Beispiel:

- Bayern
- Nordrhein-Westfalen
- Und Thüringen

sind Bundes-Länder.

Budget für Arbeit

[Zur Erklärung beim Landschafts-Verband Westfalen-Lippe](#)

Gesetz

[Zur Erklärung bei Hurraki.](#)

Hurraki

Hurraki ist eine Internet-Seite.

Dort gibt es ein Wörter-Buch in leichter Sprache.

Viele Menschen reden umständlich.

Nicht jeder versteht das.

Die Wörter bei Hurraki soll jeder verstehen können.

Niemand soll ausgegrenzt werden.

Alle haben ein Recht auf Information.

[Hier geht es zu der Internet-Seite von Hurraki.](#)

Landschaft-Verband Rheinland (LVR)

LVR ist die Abkürzung für Landschafts-Verband Rheinland.

Der LVR ist eine Behörde.

Der LVR hat viele Infos in leichter Sprache.

[Hier geht es zu den Infos vom LVR.](#)

Landschaft-Verband Westfalen-Lippe (LWL)

LWL ist die Abkürzung für Landschafts-Verband Westfalen-Lippe.

Der LWL ist eine Behörde.

Der LWL hat viele Infos in leichter Sprache.

[Hier geht es zu den Infos vom LWL.](#)

Schwer-Behinderten-Vertretung

[Zur Erklärung bei der Behinderten-Beauftragten
von der Bundes-Regierung.](#)

Teilhabe

[Zur Erklärung bei der Lebenshilfe.](#)

[Zur Erklärung bei Hurraki](#)

Welt-Tag der Menschen mit Behinderung

In schwerer Sprache spricht man vom
Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung.

Der Tag ist jedes Jahr am 3. Dezember.

[Zur Erklärung bei Hurraki.](#)

Werkstatt für behinderte Menschen - WfbM

WfbM ist die Abkürzung für Werkstatt für behinderte Menschen.

Das ist ein anderes Wort für Behinderten-Werkstatt.

[Zur Erklärung bei der Behinderten-Beauftragten der Bundes-Regierung.](#)

Workshop

Workshop ist ein englisches Wort.

Es handelt sich um einen Lehrgang oder einen Kurs,

bei dem man in einer Gruppe zusammen arbeitet.

Urteil

Das Gericht schreibt seine Entscheidung so auf,
dass jeder die Gründe verstehen kann.

Eine Entscheidung von einem Gericht nennt man auch Urteil.

Man sagt auch: Das Gericht fällt ein Urteil.

Was ist REHADAT?

[Hier gibt es Informationen über REHADAT in leichter Sprache.](#)

Impressum: Wer diese Seite gemacht hat

REHADAT - Informationssystem zur beruflichen Rehabilitation

Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.

Redaktion: Georg Nacken, nacken@iwkoeln.de

Postfach 10 19 42, 50459 Köln

Besucheranschrift: Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln

Telefon: 0221 4981-882, Fax: 0221 4981-99882

info@rehadat.de

www.iwkoeln.de

www.rehadat.de

REHADAT wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und ist ein Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln.

© REHADAT 2015 - Institut der deutschen Wirtschaft Köln